

# Wandel bei Bertram

**S**eit über 70 Jahren ist die Gustav Bertram GmbH in Hannover zuerst im Bereich der Fördertechnik, seit über 20 Jahren auch im Geschäftsfeld Arbeitsbühnen tätig.

Der Generalimporteur für Deutschland von GSR, Hitachi, Iteco und Omme wird seit diesem Herbst von Erdmute Metzner-Bertram persönlich geführt. Den Geschäftsbereich Arbeitsbühnen hat Dietmar Dreyer übernommen. Sowohl Joachim Metzner als auch Wolfgang Dahms sind nicht mehr für das Unternehmen tätig.

„Ich bin an einer Kontinuität interessiert“, erklärt Metzner-Bertram gegenüber *Kran & Bühne*. „Was in den vergangenen Jahren aufgebaut worden ist, war auch in meinem Sinne“, bestätigt die Diplom-Kauffrau. In den letzten vier Jahren war sie bereits in den Tagesgeschäften involviert und hat diese mit bestimmt, ist seit über 20 Jahren im Vorstand des BBI und seit zwölf Jahren ehrenamtliche Finanzrichterin. Die Position der Gustav Bertram Arbeitsbühnen GmbH solle weiter gesichert werden. Ihre Vertragspartner haben die weitere Zusammenarbeit begrüßt und stehen weiterhin hinter dem Unternehmen. „Wir streben auch Kontakte mit weiteren Namen an, um unsere Position am Markt zu stärken“, bestätigt Metzner-Bertram. Ziel der Suche nach weiteren Partnern ist, ein komplettes Angebot an Hubarbeitsbühnen zu führen.

Auf der Kundenseite werde der Kontakt wieder verstärkt. Hierzu wird der Bereich des Ver-

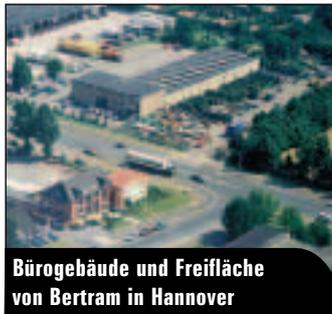
**Die Führungsetage der Gustav Bertram GmbH wurde diesen Herbst umgebaut. Welche Wege die Inhaberin Erdmute Metzner-Bertram mit ihrem Unternehmen in Zukunft beschreiten will, hat Rüdiger Kopf nachgefragt.**



**Erdmute Metzner-Bertram führt das Unternehmen seit diesem Herbst persönlich**

triebsaußendienstes für Neumaschinen personell über das bisherige Level hinaus verstärkt werden. „Wir wollen unseren Verkauf auf mehrere Schultern verteilen und die Kommunikation zwischen Bertram und den Kunden stärken“, nennt Metzner-Bertram als die nächsten unmittelbaren Schritte.

## Perspektive im Mittelstand



**Bürogebäude und Freifläche von Bertram in Hannover**

Zu der Neubesetzung des Geschäftsbereichsleiters Arbeitsbühnen sagt Metzner-Bertram: „Herr Dreyer ist für mich allererste Wahl. Ich hätte diesen Posten niemals intern vergeben, wenn ich nicht zur vollen Überzeugung gekommen wäre, dass dies die beste Entscheidung für mein Unternehmen ist“ und führt fort: „ich bin zudem froh in einem mittelständischen Unternehmen wie Bertram für meine Mitarbeiter eine berufliche Entwicklung anbieten zu können“.

Auch im Bereich Gebrauchtmaschinenhandel wird Bertram den eingeschlagenen Weg fortführen. Die Geräte werden unter anderem auch mit drei Monaten Garantie angeboten. Wir wollen das Vertrauen weiter ausbauen, so dass die Kunden wissen, dass sie bei uns auch ungesehen Gebrauchte kaufen können. „In der heutigen wirtschaftlichen Situation ist der Handel mit Gebrauchten ein wichtiger Faktor“, erklärt Dreyer da die meisten Neugeräte nur Ersatzinvestitionen für alte Maschinen sind. Auf der anderen Seite gehen selbst Kommunen inzwischen dazu über, sich lieber mal eine gebrauchte Arbeitsbühne anzuschaffen.

Intern möchte Metzner-Bertram den Mitarbeitern eine Perspektive für die Zukunft bieten und damit auch eine Basis für eine langfristige Tätigkeit bei Bertram. „Die Kraft des Unternehmens sind die Mitarbeiter“, sieht es die Diplom-Kauffrau. Ein sicheres und gutes Arbeitsumfeld möchte sie für ihre Mitarbeiter bieten, damit diese auch langfristig mit Bertram planen. Nach Ansicht von Metzner-Bertram kann langfristige Mitarbeiterbindung zudem Vertrauen auf der Kundenseite begründen und ist dadurch ein wichtiger Faktor für die Geschäfte der Zukunft.

**K & B**

**Als Generalimporteur von GSR, Omme, Hitachi und Iteco plant Bertram seinen Vertrieb auszubauen**

